

Schulsanitätsdienst der Oberschule Lößnitz

Seit 2016 gibt es den Schulsanitätsdienst an der Oberschule Lößnitz. An diesem ehrenamtlichen Dienst nehmen Schüler und Schülerinnen aller Klassenstufen regelmäßig teil. So gibt es zum Beispiel einen festen wöchentlichen Dienstplan, bei dem jeweils ein erfahrener bzw. ausgebildeter Schüler ab Klasse 7 sowie mindestens 3 „neue“ Schulsanitäter der Klassen 5 und 6 eingeteilt sind. Die diensthabenden Schüler sind während des gesamten Schultages über ein Funkgerät mit dem für den Schulsanitätsdienst verantwortlichen Schulsozialarbeiter, Herrn Mario Jornitz, verbunden. Jeden Mittwoch findet im Rahmen eines sozialpädagogischen Angebotes ein Treffen der Schulsanitäter statt, bei welchem wichtige organisatorische Abläufe gemeinsam geklärt werden. Aufgaben der Schulsanitäter sind: Ansprechpartner bei Verletzungen und deren Erstversorgung zu sein, die Absicherung von Sport- und Schulveranstaltungen sowie der individuellen Wandertage sicherzustellen und im Notfall die richtigen Verfahrensabläufe einzuleiten. Sie sollen lernen, sich in Notfallsituationen richtig zu verhalten bzw. zu handeln und ein Vorbild für andere Schülerinnen und Schüler sein.



